

# Femizide verhindern – Potenziale strategischer Prozessführung

**WEIL ALLE  
MENSCHEN  
RECHTE  
HABEN**

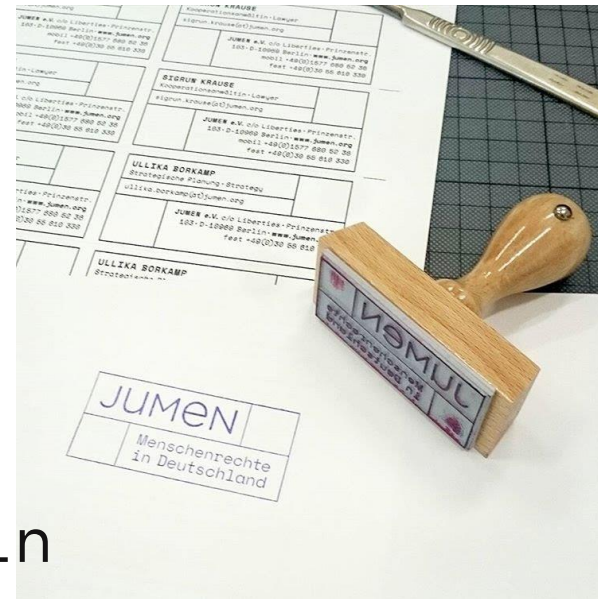


**KAJA DELLER, JUMEN e.V.**  
25. September 2024

# I. ÜBER JUMEN

## Unsere Ziele

- Grund- und Menschenrechte in Deutschland schützen
- Menschen, die in ihren Rechten verletzt sind, unterstützen und stärken



# I. ÜBER JUMEN

## Was wir machen

- Strategische Prozessführung  
→ Menschen, die von Menschenrechtsverletzungen betroffen sind unterstützen und so grundsätzlichen Entscheidungen erreichen, um einen gesellschaftlichen Wandel für eine Vielzahl von Menschen herbeizuführen



# I. ÜBER JUMEN

## Unsere Themen

- Geschlechtsspezifische Gewalt
  - Projekt: Femizide verhindern
- Familiennachzug zu subsidiär Schutzberechtigten
- Geburtenregistrierung von Kindern Geflüchteter
- AnKER-Zentren - „Kein Ort für Kinder“
- Straßenkinder: Recht auf gewaltfreie Erziehung
- Recht auf Wohnen

## II. FEMIZIDE STRATEGISCH VERHINDERN

Tötung durch (Ex-)Partner 2023: 155

Quelle: BKA, [Lagebild Häusliche Gewalt 2023](#)

- ⚡ Art. 5 Abs. 2 Istanbul-Konvention (Sorgfaltspflichten)
- Art. 2 EMRK (Recht auf Leben)

## II. FEMIZIDE STRATEGISCH VERHINDERN

- *Wo sehen Sie Herausforderungen in der Verhinderung von Femiziden?*
- *Wo sind Schutzlücken?*
- *Wie kann der Schutz von Gewalt-betroffenen Frauen im justiziellen Verfahren verbessert werden?*

## II. FEMIZIDE STRATEGISCH VERHINDERN – SCHUTZLÜCKEN

*„Several reports from professionals and victims from all Member States point to concrete examples of domestic violence complaints that were not handled promptly and, before the evidence was secured, women were killed.“*

Quelle: EIGE, [Improving legal responses to counter femicide in the European Union 2023](#)

## II. FEMIZIDE STRATEGISCH VERHINDERN – MENSCHENRECHTLICHE VERPFLICHTUNGEN

Art. 50 IK: Soforthilfe, Prävention und Schutz

Art. 51 IK: Gefährdungsanalyse und Gefahrenmanagement

Art. 52 IK: Eilschutzanordnungen

Art. 53 IK: Kontakt und Näherungsverbote sowie  
Schutzanordnungen

Art. 55 IK: Verfahren auf Antrag und von Amts wegen

Art. 31 IK: Sorgerecht, Besuchsrecht und Sicherheit



# GEWALTSCHUTZ UND FEMIZIDE ,Law in Books vs. Law in Action‘



## II. FEMIZIDE STRATEGISCH VERHINDERN – SCHUTZLÜCKEN SCHLIESSEN

1. Gendersensibilität in den Verfahren
2. Proaktiver Ansatz
3. Responsivität des Systems
4. Behördenübergreifende Instrumente zur Risikobewertung

## II. FEMIZIDE STRATEGISCH VERHINDERN

→ *Wie können wir mit juristischen Mitteln auf die Einhaltung der menschenrechtlichen Verpflichtungen hinwirken?*

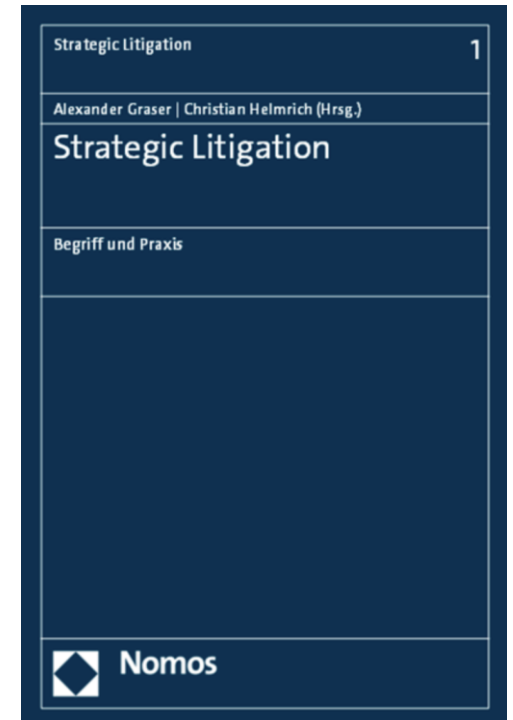
# III. STRATEGISCHE PROZESSFÜHRUNG

EGMR: Kurt v. Österreich (Application no. [62903/15](#))

190. [...] the Court reiterates that an immediate response to allegations of domestic violence is required from the authorities. The authorities must establish whether there exists a **real and immediate risk to the life** of one or more identified victims of domestic violence by carrying out an autonomous, proactive and comprehensive risk assessment. The reality and immediacy of the risk must be assessed taking due account of the **particular context of domestic violence cases**. If the outcome of the risk assessment is that there is a real and immediate risk to life, the authorities' obligation to take preventive operational measures is triggered. Such measures must be adequate and proportionate to the level of the risk assessed.

# III. POTENZIALE STRATEGISCHER PROZESSFÜHRUNG

- Unterstützung von Anwält\*innen und Betroffenen
  - Öffentlichkeit schaffen/ Sichtbarmachung
  - Veränderung über den Einzelfall hinaus
- Amtshaftung/ EGMR Beschwerde
- Verpflichtungen Deutschlands feststellen lassen



Quelle: Graser, A./  
Helmrich, C. (Hrsg.):  
Strategic Litigation  
2019

# DANKE

JUMEN

Menschenrechte  
in Deutschland

Kaja Deller

JUMEN e.V.  
Oberlandstraße 26-35  
12099 Berlin

kaja.deller@jumen.org